

Momente

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 2

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In guter Gesellschaft

Prominente Persönlichkeiten, die in jüngster Zeit das Schweizerische Nationalmuseum besucht haben.

36



Hoher Besuch im Forum Schweizer Geschichte Schwyz: Sergei Garmonin, Botschafter der Russischen Föderation, besuchte im April die Vernissage der Ausstellung «General Suworow. Grossmächte im Hochgebirge».



Im März verzauberte Nemo, der Shootingstar des Schweizer Mundartpops, das Auditorium des Landesmuseums mit seinen Songs.

Bastian Baker kam im Februar für die Dienstags-Reihe ins Landesmuseum. Vorher gab er auf der grossen Treppe im Neubau ein kurzes Konzert.





Am Lakritz im April führte Komiker und Schauspieler Beat Schlatter durch die Ausstellung «Geschichte Schweiz». Er stellte grosse Schweizer Erfindungen vor und begeisterte sein Publikum mit knochentrockenem Humor.



Während ihr Mann Jean-Yves Le Drian, französischer Aussenminister, in Davos am WEF weilte, liess sich Maria Vadillo durch die Ausstellung «Montreux. Jazz seit 1967» führen.

Im Januar wurde die Ausstellung zum Montreux Jazz Festival eröffnet. Thierry Amsellem erinnerte sich an seinen ehemaligen Lebenspartner Claude Nobs.

